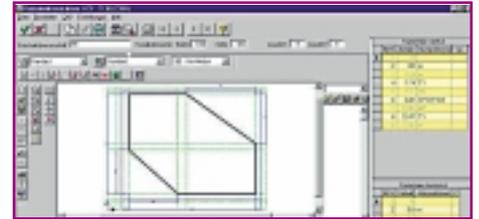
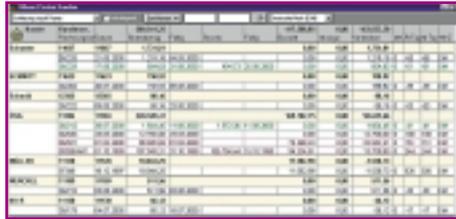


Software für die Glasbranche

Auf den folgenden Seiten gibt die GLASWELT einen kleinen Überblick über EDV-Software für die unterschiedlichen Anwendungen in der Glasbranche. Folgende Oberbegriffe sollen dabei dem Leser die Übersicht erleichtern:

- PPS
- Konstruktion/Fertigung
- Fassade/CAD
- Wintergärten/Fassaden
- Zeiterfassung/BHU
- CRM-Software

Neben einer allgemeinen Beschreibung zu jedem Programm dient eine kleine Tabelle dazu, einige Fragen einheitlich zu beantworten.



Höffl, PPS

Die Software „Komet“ wurde speziell für Schlosserei- und Metallbaubetriebe als Produktionsplanungs-System (PPS) entworfen. Die voll netzwerkfähige Kalkulationshilfe wurde aus der Praxis für den Handwerkseinsatz entwickelt. Bereiche wie Taglohn und Regiearbeiten lassen sich mit dem Programm bearbeiten. Die Windows-Anwendung bietet die Vorteile eines grafikfähigen Programms und erleichtert die Bedienung durch eine selbst definierbare Tastenleiste sowie zahlreiche Schaltflächen, die mit der Maus angesteuert werden können. Beim Netzwerkeinsatz läßt sich jedem Benutzer eine definierte Schaltflächenzeile zuordnen. Abhängig von der Aufgabenstellung erhält der einzelne Nutzer ein genau definiertes Zugriffsrecht auf spezielle Programmteile.

Der mitgelieferte Materialstamm besteht aus etwa 10 000 Artikeln mit ihren DIN- und Händlergewichten sowie ihren spezifischen Abwicklungsfaktoren. Materialstämme anderer Systembauer lassen sich einlesen. Schnittstellen zur BDE und zu allen gängigen Lohn- und Fibu-Programmen sind vorhanden. Die Software ist universell einsetzbar und an keine Betriebsgröße gebunden.

CSG, PPS

Die Produktionsplanungs-Software „Aupos“ wurde zur Unterstützung der betrieblichen Abläufe – von der Auftrags erfassung bis zur Auslieferung an den Kunden – konzipiert. Bereits in der Auftragsbearbeitung werden Arbeitspläne generiert, die die Arbeitsabläufe optimieren. Durch hinterlegte Parameter können die Bearbeitungs- und Durchlaufzeiten, der Fertigungstermin sowie über Fertigungsrestriktionen (wie Scheibengröße) die geeignete Maschine automatisch ermittelt werden. Außerdem zeigt das Programm die Auslastungsgrade und die Belegung der einzelnen Kostenstellen (Maschinen) an und erlaubt so, daß Korrekturen schnell vorgenommen werden können.

Mit einem BDE-Modul werden die Produktionsrückmeldungen per Barcode oder Touchscreen an den Kostenstellen erfaßt. Bei der Meldung von Glasbruch wird automatisch ein neuer Fertigungsauftrag generiert. Der Bearbeiter kann über eine Auftragsverfolgung jederzeit feststellen, in welchem Stadium sich der Auftrag befindet. Für die betriebswirtschaftlichen Belange steht ein Informationssystem zur Verfügung, bei dem Kalkulation und Nachkalkulation, Reklamationsstatistiken, Umsätze u. ä. aktuell abgerufen werden können.

Installationen in Deutschland
Kosten für Hotline
FAQ-Service im Internet
Update per Internet möglich
Modular erweiterbar
Netzwerk-Lizenzen erhältlich
Betriebssystem

ca.1000
im Wartungsvertrag
ja
ja
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

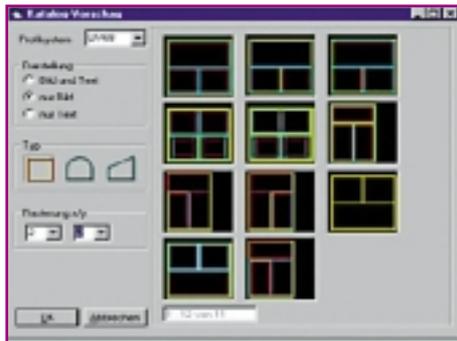
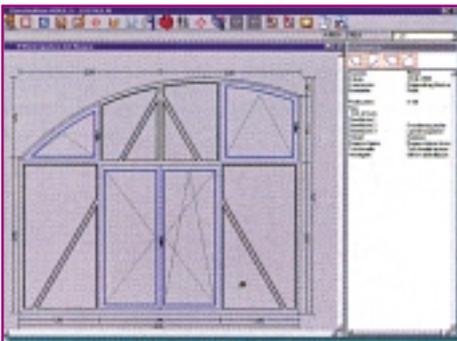
ca.500
im Wartungsvertrag
geplant
per ISDN
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

Adresse

Softwareschmiede Höffl GmbH
68229 Mannheim
Tel. (06 21) 4 82 93 21
info@kometmetall.de
www.kometmetall.de

CSG
48147 Münster
Tel. (02 51) 23 00 40
info@cs-g-ms.de
www.cs-g-ms.de



Adulo, Konstruktion/Fertigung

„Adulo-Fen“ wurde als Konstruktionsprogramm für Fenster und Türen entwickelt. Beim Zeichnen aktualisiert das Programm alle Fertigungsdetails und Kostenaspekte der jeweiligen Konstruktion, außerdem können dabei die einzelnen Bauteile nach Vermaßung u. ä. abgefragt werden. Mit dem fertig gezeichneten Element stehen alle konstruktiven Daten wie Zuschnittlängen der Profilstäbe, Glasmaße oder die Beschlagbauteilliste zur Verfügung und erlauben eine schnelle Preiskalkulation.

Die Angebotserfassung bei „Adulo-Fen“ erfolgt in drei Schritten: Festlegung des Kunden, Bestimmung der technischen Rahmenbedingungen (z. B. Profilsysteme und Glas) sowie dem Anlegen der Auftragspositionen. Neben Abmessungen und Preisen erscheint auf dem Bildschirm zu den einzelnen Position eine verkleinerte, maßstäbliche Zeichnung jeder Konstruktion. Das Programm ermöglicht die zentrale Steuerung und Kontrolle der betrieblichen Abläufe, z. B. Materialbedarf, Produktionsplanung und die integrierte Maschinenansteuerung.

„Adulo-Fen“ ist in verschiedenen Varianten entsprechend der Betriebsgröße und -ausrichtung erhältlich.

Konert, Konstruktion/Fertigung

„Kon-Cad FT“ ist eine CAD-Lösung die auf „Autocad 2000“ aufbaut und zur Konstruktion von Fenster und Türen dient. Die Konstruktion fast aller Formen von Fenstern ist möglich – unabhängig von Materialien und Profilen. Profilschnitte und Detailzeichnungen in verschiedenen Maßstäben können erzeugt werden. Die Software erlaubt häufig vorkommende Formen in jeder Konstruktionsstufe als Grundtypen in einem Katalog abzufragen. Eine integrierte, wissensbasierte Komponente stellt sicher, daß die Konstruktionsregeln eingehalten werden.

„Kon-Cad FT“ besitzt eine interaktive Erfassung bei der sich jede Konstruktionsänderung auch in der Stückliste niederschlägt, die im Hintergrund mitgeführt wird. Programmen wie MS-Excel oder MS-Access können die Stücklisten im Datenbankformat auswerten. Die bemessene Glasbestellung sowie die vollständige Stückliste für die Materialwirtschaft sind jederzeit abrufbar und lassen sich an die ERP-Module Materialwirtschaft weiterleiten. Ein ERP-System mit Materialwirtschaft, Kapazitätsplanung, Vorkalkulation und Schnittstellen wie Tourenplanung, Maschinenansteuerung und Finanzbuchhaltung können eingebunden werden, und eine ODBC-Schnittstelle erlaubt die Verknüpfung mit verschiedenen Datenbanksystemen.

Wehner, Konstruktion/Fertigung

Eine Komplettlösung für den Fensterbau bietet „Fepro“ für Windows. Sie enthält Funktionen wie Auftragserfassung, Kalkulation, Materialwirtschaft, Bestellwesen, Produktionsplanung, automatische Losbildung, Arbeitsvorbereitung, Kapazitätsplanung, Maschinensteuerung, Ausgabe der Kunden Formulare, OP-Verwaltung sowie die Möglichkeit der Erfolgsrechnung. Mit der einmaligen Erfassung eines Auftrags sind alle für die Arbeitsvorbereitung und Materialwirtschaft erforderlichen Eingaben durchgeführt. Das Programm erlaubt es, Listen und Etiketten für die Arbeitsvorbereitung auszugeben. Je nach Ausbaustufe werden die erforderlichen Materialien vom Lager abgebucht und lieferantenbezogene Bestellungen ausgegeben. Alle erforderlichen Materialien stehen so bei Bedarf dem Bearbeiter zur Verfügung. Die Nutzung der Software ist unabhängig vom Einsatz verschiedener Fenstersysteme und Fensterbauarten. Nicht nur Konstruktionen nach der heutigen Bauart (ISO-Fenster), sondern auch Kastenfenster u. ä. sind möglich. Fenster und Türen aus unterschiedlichen Werkstoffen können materialgerecht bearbeitet werden, ohne daß ein Zusatzmodul erforderlich ist. Ein solches wird auch für Rolläden nicht gebraucht. Der modulare Aufbau ermöglicht die bedarfsgerechte Lösung für alle Betriebsgrößen. Die Programmversion für den Fensterhandel ist in der Version für den Fensterbau enthalten.

ca. 1900
im Wartungsvertrag
geplant

nein
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

ca. 200
im Wartungsvertrag
geplant

ja
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000, Linux

ca. 1000
im Wartungsvertrag
geplant

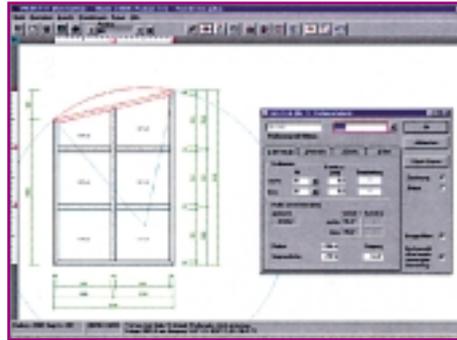
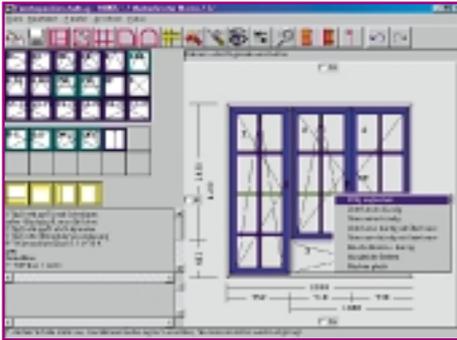
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

Adulo Modulare Computer Systeme
97265 Hettstadt
Tel. (09 31) 46 88 60
info@adulo.de
www.adulo.de

Konert Ingenieurgesellschaft mbH
61231 Bad Nauheim
Tel. (0 60 32) 9 15 30
konert@konert.de
www.konert.de

Wehner Computertechnik
55566 Bad Sobernheim
Tel.: (0 67 51) 9 36 60
info@wehner.de
www.wehner.de



3E, Konstruktion/Fertigung

Für die Ordnung von Produktionsabläufen in mittelständischen Betrieben wurde die Software „Look 2000L“ konzipiert. Eine übersichtliche Erfassung von Auftragskomponenten und Positionsspeicherung für die aktuelle Kalkulation ist damit möglich. Das Programm speichert sämtliche Auftragskopfeinstellungen eines Kunden, die sich bei einer neuen Auftragserteilung abrufen lassen. Sobald ein Fenster nach Windows-Standard erfaßt ist, speichert und kalkuliert „Look 2000“ automatisch alle Preise dieser Position und weist alle Kosten aus, auch Einzelpreise und Zeiten. Ausdrucke wie Angebote, Auftragsbestätigungen, Stücklisten u. ä. stehen dann zur Verfügung, weitere Kalkulationsläufe müssen nicht mehr vorgenommen werden. Fertigungslose lassen sich nach betriebsablaufbezogenen Parametern zusammenstellen. Mit Filtern lassen sich ähnliche Fensterarten bündeln. Der Bediener kann sich beispielsweise Aufträge zur Serienplanung anzeigen lassen, die aus gleichartigen Oberflächen, Fenstersystemen, Fenstertypen o. ä. bestehen. Eine professionelle Maschinenanbindung ist möglich, freie Konstruktionen und eigendefinierte Typenkonstruktionen sind machbar. Das Konstruieren setzt keine CAD-Kenntnisse voraus. Ein integrierter Formulargenerator erlaubt das Ausdrucken individuell gestalteter Fertigungs- und Kundenpapiere. Die Versionen „S“ bis „XXL“ stehen für alle Betriebsgrößen zur Verfügung.

Picos, Konstruktion/Fertigung

Die produktintegrierte Softwarelösung „Picos-FTF“ für den Fenster-, Türen- und Fassadenbau beinhaltet alle erforderlichen Organisations- und Arbeitsabläufe. Angebote und Aufträge lassen sich durch die Integration einer Elementbibliothek in kurzer Zeit erfassen. Der freie Zugriff auf alle Stamm- und Objektdaten erfolgt über offene Schnittstellen. Anwender, die sowohl Innen- als auch Außenansichten benötigen, können bereits während der Konstruktion zwischen den Ansichten umschalten. Die Schnittstelle „Camäleon“ erlaubt dem Nutzer verschiedene Sägen und Bearbeitungsautomaten anzusteuern. Eine klar strukturierte Programmführung sorgt für einfaches Handling und berücksichtigt die Besonderheiten von Fenster-, Türen- und Fassadenkonstruktionen mit frei wählbaren Profilsystemen und Werkstoffen. Zeichnungen werden mit Ansichten, Schnitten, Anschlußdetails sowie Zeichnungsstempel automatisch erzeugt und können zur Weiterbearbeitung an ein CAD-Programm übergeben werden. Die Anpassung an betriebsspezifische Gegebenheiten oder den Einsatz der Mehrebenen- und Riegelkonstruktionen ist möglich. Kalkulationen mit detaillierter, frei konfigurierbarer Kostenzusammenstellung unter Berücksichtigung von Lieferanten-Rabatten lassen sich ebenfalls durchführen.

CAD-Plan, Fassade/CAD

Das Konstruktionsprogramm „Athena 2000 ADV“ basiert auf „Autocad“ und stellt eine Kombination aus Zeichnungserzeugung und -verwaltung mit den spezifischen Berechnungsverfahren für die Fassadentechnik dar. Es ist über eine ADV-Schnittstelle in „Autocad“ integriert. Mit „Athena 2000 ADV“ erzeugte Elemente wie etwa Normteile, Wärmedämmung u. ä. sind aktive Objekte im Sinne von „Autocad“ und können mit „Autocad“-Befehlen modifiziert werden. Parametrische Konstruktionen sind möglich: die daraus resultierenden Stücklisten sind im Excel-Format erhältlich. Das Programm ist nicht auf spezielle Profilsysteme festgelegt und kann Glasschnitte generieren und die Glasstatik berechnen. In die Norm-Teile-Bibliothek können zuvor erzeugte, herstellereigene Teile problemlos eingebunden und auf den jeweiligen Betrieb abgestimmt werden. Die Anzahl der Daten und Maße pro Zeichnung ist unbegrenzt. Das Programm verbindet die Möglichkeiten eines CAD-Systems für den Konstruktionsbereich mit speziellen Verfahren für den Fassadenbau. Eine Bedienoberfläche mit Dialogboxen vereinfacht das Arbeiten, das direkt auf dem Bildschirm (Werkzeugkästen mit Icons), über ein Tablett oder in Kombination der beiden erfolgt.

ca. 240
im Wartungsvertrag
nein
ja
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

ca. 120
Hotline-Vertrag
ja
nein
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

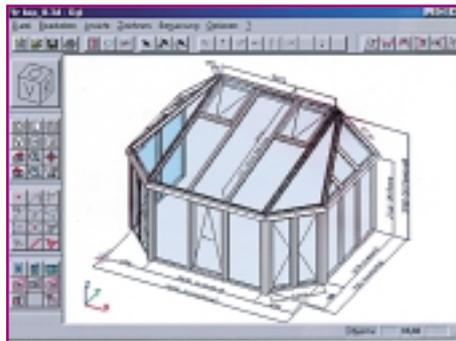
ca. 1350
im Wartungsvertrag
ja
ja
nein
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

3E Datentechnik GmbH
73447 Oberkochen
Tel. (0 73 64) 9 66 60
info@3e-look.de
www.3e-look.de

Picos GmbH
77933 Lahr
Tel. (0 78 21) 9 19 90
info@picosgmbh.de
www.picosgmbh.de

CAD-Plan GmbH
63067 Offenbach
Tel. (0 69) 8 00 81 80
payer@cad-plan.com
www.cad-plan.com



Innotech, Wintergärten/Fassaden

Für Händler und Handwerker der Bauelementebranche wurde „Sastasoftware“ als verkaufsunterstützende Software entwickelt. Viele Kombinations- und Farbvarianten für Fenster, Türen, Klappläden und Wintergärten lassen sich konfigurieren und an einem Bild des Kundenhauses fotorealistisch präsentieren. Der Kunde erhält so eine Vorstellung, was ihn nach der Bauausführung erwartet. Die Erstellung der verschiedenen Bauelemente erfolgt in einem Varianten-Generatoren. Die grafische Oberfläche von „Sastasoftware“ ist einfach und übersichtlich angelegt. Vom Einscannen des Hintergrundbildes bis zum Ausdrucken eingebundener Fenster, Türen oder Wintergärten am Hausfoto sowie der Ausgabe eines Angebotes erfolgen alle Aktivitäten direkt aus dem Programm. Das System bietet eine integrierte Kundenkartei und erlaubt die Einbindung von Referenzbildern. Die Darstellung eines Wintergartens im Entwurfsmodul erfolgt in Perspektive, Aufsicht, Seiten- und Vorderansicht. Als Zwischenschritt kann er in einer CAD-Zeichnung in drei Ansichten bemaßt werden. Für die Präsentation am Kundenhaus läßt sich der Wintergarten frei verschieben und an beliebiger Stelle perspektivisch richtig plazieren, Maßstab und Perspektive werden automatisch berechnet.

ca. 800
im Wartungsvertrag
nein
geplant
ja
geplant
Windows 95/98, ME, NT, 2000

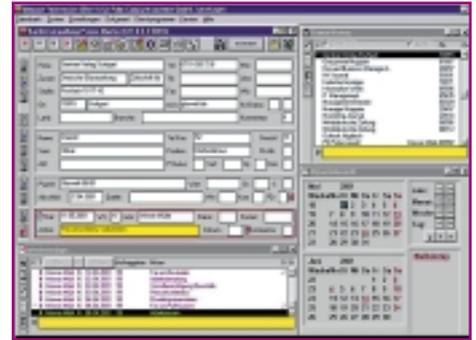
Innotech GmbH
12589 Berlin-Rahnsdorf
Tel. (0 30) 6 48 48 80
zentrale@innotech-ht.com
www.innotech-ht.com

TS-Alu, Wintergärten/Fassaden

Die wesentlichen Geschäftsvorgänge eines Wintergartenbaubetriebs wickelt die Software „Wiga-Cad 3.0“ ab. Eine dreidimensionale (3D) Konstruktion von Wintergärten ist möglich, wobei sich in einer Bibliothek zahlreiche Musterkonstruktionen hinterlegen lassen. Konstruktions-Elemente können zweidimensional (2D) konstruiert und in eine maßstäbliche 3D-Konstruktion übernommen werden, gängige Profilserien verschiedener Hersteller lassen sich als 2D-Zeichnung integrieren. Für die Fertigung liefert die Software automatisch eine Materialermittlung, die wahlweise in Einzellängen, Lagerlängen oder teillängenoptimiert erfolgen kann. Eine Zuschnittliste gibt die Profilschnitte für die Säge an, die Glasmaße zur Kalkulation und Bestellung werden angezeigt. Zur Unterstützung der Kalkulation dient die Preisermittlung der verwendeten Profile, die nach individuellen Vorgaben den Angebotspreis berechnet. Die Konstruktion läßt sich realitätsnah an einem vorhandenen Objekt darstellen, anhand eines Objekts aus einer Bibliothek oder nach einer Kundenvorlage beispielweise einem Foto. „Wiga-Cad 3.0“ erledigt alle anfallenden Geschäftsvorgänge einer Auftragsabwicklung von Adressverwaltung und Angebotserstellung über Auftragsbearbeitung, Rechnungserstellung bis hin zum Mahnwesen. Durch eine modulare Konzeption ist das Programm für jede Betriebsgröße geeignet.

ca. 500
im Wartungsvertrag
geplant
geplant
ja
ja
Windows 95/98, ME, NT, 2000

TS-Aluminium-Profilsysteme GmbH
26629 Großefehn
Tel. (0 49 43) 9 19 10
info@ts-alu.de
www.ts-alu.de



DIGI, Zeiterfassung/BHU

Präzise Zeit- und Kostendaten – untergliedert nach Aufträgen und Tätigkeiten – liefert das mobile, akkubetriebene Zeiterfassungsgerät „Digi-Raport“. Das Gerät steckt in einem schlagsicheren und kompakten Gehäuse. Der Bediener kann das Gerät sowohl mit Handschuhen als auch einhändig bedienen. Einzelne Aufträge und Tätigkeiten lassen sich gezielt ansteuern. In Kombination mit der Auswertungssoftware „Digi-Time-Control“ können auftrags- und personenbezogene Daten rationell auf dem PC ausgewertet werden. Der Datentransfer vom Erfassungsgerät zum PC erfolgt über die Akku-Ladestation. Die Erfassung der Zeiten erfolgt auf der Baustelle oder in der Werkstatt jeweils zu Beginn eines neuen Arbeitsgangs. Die Daten werden per Schnittstelle an ein Auswertungsprogramm übertragen, das mit der Firmen-EDV verbunden ist – das Ausfüllen von Tagesberichten entfällt. Sobald die Mitarbeiter ihren „Digi-Raport“, d. h. den elektronischen Stundenzettel abgeben, werden die Daten an die Zeitverarbeitungs zur Verfügung. Schnittstellen zu anderen Branchenlösungen sind vorhanden. Die Überprüfung der Soll- und Ist-Werte läßt sich jetzt vornehmen. Mit der Übergabschnittstelle können die Daten aus der elektronischen Zeiterfassung in andere Programme einfließen, etwa in ein Lohnprogramm. Auch Fahrzeuge und Maschinen lassen sich mit der elektronischen Zeiterfassung ausrüsten.

ca. 200
kostenlos
nein
–
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

DIGI-Zeiterfassung
70794 Filderstadt
Tel. (07 11) 7 09 60 70
info@dig-zeiterfassung.de
www.digi-zeiterfassung.de

GHU, Zeiterfassung/BHU

Das in seiner Benutzeroberfläche frei definierbare Terminal des „MFT860“ mit Touchscreen Bildschirm erlaubt die Online-Zeiterfassung. Mit Hilfe einer funkgesteuerten Scannerpistole läßt sich der Werdegang eines Produkts kontinuierlich verfolgen und der Stand einzelner Aufträge am Arbeitsplatz oder im Büro jederzeit abrufen. Die spezielle Oberfläche erlaubt den Zugriff auf die Stempeluhr sowie das papierlose Stempeln von Aufträgen. Der Direktzugriff auf alle gespeicherten und freigegebenen Auftragsdaten ist möglich; Arbeitsunterlagen können so papierlos in die Werkstatt übermittelt werden – auch wenn dort kein Rechner steht. Die gewünschten Informationen erhält dort der Mitarbeiter über einen Touchscreen mit intuitiv geführter Oberfläche. Schnittstellen zu diversen Branchenpaketen reduziert den Arbeitsaufwand bei der Erfassung von Betriebsdaten. Die erfaßten Daten lassen sich so im Bereich der Auftragszeiterfassung problemlos zur Nachkalkulation und damit zur Optimierung von Produktionsabläufen verwenden. Mit den Schnittstellen zu Lohnprogrammen werden die Anwesenheitsdaten direkt dem Lohnbüro zugeführt, eine zeitaufwendige Nacherfassung mit doppelter Datenhaltung entfällt.

ca. 120
im Wartungsvertrag
nein
geplant
ja
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000

GHU GmbH
89150 Laichingen
Tel. (0 73 33) 9 69 80
ghu.gmbh@t-online.de
www.softguide.de/prog_e/pe_0328.htm

Palm, CRM-Software

Die „Harmony CRM“ Software zur Marketing- und Vertriebsorganisation für eine Onlinezeiterfassung verbindet digitale Kommunikation mit einem Datenbankkonzept. Die Kommunikation zwischen Bearbeiter und Kunde (Customer-Relationship-Management, CRM) wird durch rechnergestütztes Telefonieren (CTI), Faxmanagement und Webanbindung unterstützt und ist e-Commerce tauglich. Informationen werden in einer zentralen Datenbank verwaltet. Die im Artikelstamm aufgelisteten Artikel bilden die Grundlage für Angebote, Rechnungen und ähnliches. Die Software kann Informationen sinnvoll zuordnen, Zusammenhänge herstellen und detaillierte Auswertungen vornehmen, daneben Teillieferungen und Teilrechnungen sowie die Konfiguration von Staffelpreisen und Rabatten bearbeiten. Durch Zugriff über das TCP/IP-Protokoll ist es möglich, daß an verschiedenen Standorten mit dem gleichen Datenbestand gearbeitet wird, ohne mit der Datenbank der Zentrale verbunden sein zu müssen. Beim Datenabgleich werden so nur Änderungen übertragen, was den Datenfluß klein hält. Eine offene Schnittstelle kann andere Anwendungen anbinden; Dateien wie Präsentationen, Audiodateien und Grafiken lassen sich aus der Kundenverwaltung heraus starten. Als Ergänzung ist eine kleine mobile Version, der „Palm-Pilot“, als Handheld-Einheit erhältlich.

ca. 2500
im Wartungsvertrag
ja
ja
nein
ja

Windows 95/98, ME, NT, 2000, Linux

Palm Computersysteme GmbH
30916 Isernhagen
Tel. (0 51 36) 89 32 89
harmony@harmony.de
www.harmony.de